

PRESSEEINLADUNG

München, 05. Juli 2024

10. Juli 2024: Tiefe Einblicke in die Kunst und Geschichte Mittelfrankens

Pressevertreterin und Pressevertreter sind zur seltenen Gelegenheit eingeladen, jüngst restaurierte Kunstdenkmäler zusammen mit den Expertinnen und Experten zu entdecken



Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) und die Messerschmitt Stiftung laden die Presse am 10. Juli 2024 ein, tiefe Einblicke in die reiche Kunst- und Geschichtstradition des Nürnberger Raums zu gewinnen. Der Kulturbesuch beginnt um 11 Uhr am malerischen Wasserschloss Breitenlohe in Burghaslach mit der Präsentation der restaurierten Barockskulpturen, die die historische Sandsteinbrücke zum Schloss flankieren. Um 15 Uhr steht die Enthüllung des sorgfältig restaurierten Elisabethaltars in der Spitalkirche St. Elisabeth in Hersbruck auf dem Programm. Expertinnen und Experten des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege (BLfD), Vertreter der finanzierenden Messerschmitt Stiftung und die beteiligten Restauratorinnen und Restauratoren werden vor Ort sein, um detaillierte Einblicke in ihre Arbeit zu gewähren – eine hervorragende Gelegenheit, die Akteure hinter der Konservierung des bayerischen Kulturerbes persönlich kennenzulernen.

„Die Restaurierung von Kunstdenkmälern ermöglicht uns, das reiche kulturelle Erbe Bayerns für zukünftige Generationen zu bewahren. Jedes restaurierte Werk erzählt eine einzigartige Geschichte, die das Wissen über unsere Vorfahren und ihr künstlerisches Handwerk offenbart. In Breitenlohe und Hersbruck kann man diese Geschichten hautnah erleben. Hier wird die Kunst, die wir bewahren wollen, gewürdigt“, sagt sich Prof. Mathias Pfeil, Generalkonservator des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege (BLfD).

Gegründet 1969, engagiert sich die Messerschmitt Stiftung seitdem in Kunst, Kultur, Bildung, Wissenschaft, Naturschutz und besonders in der Pflege und Erhaltung deutscher Kunst- und Kulturdenkmäler. Die Stiftung trägt wesentlich zur Bewahrung des kulturellen Erbes in Bayern und über dessen Grenzen hinaus bei. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) verdankt der Messerschmitt Stiftung die Finanzierung von nahezu vierzig Restaurierungsprojekten.

Eine formlose Anmeldung per E-Mail an presse@blfd.bayern.de genügt. Wir bitten Sie darum, Ihre Anreise selbstständig zu organisieren.

10. Juli 2024 um 11 Uhr: Die restaurierten Sandsteifiguren

Wasserschloss Breitenlohe, Breitenlohe 69, 96152 Burghaslach



Nach der Untersuchung und der anspruchsvollen Konservierung sind die Barockskulpturen aus fränkischem Sandstein vor das Wasserschloss Breitenlohe zurückgekehrt: Wir laden Sie ein, gemeinsam mit den Schlosseigentümern Gisela und Bodo Friedrich, bei diesem Ereignis dabei zu sein. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, aus erster Hand mehr über die Geschichte der Skulpturen, die Herausforderungen der Konservierung und der Restaurierung in Zusammenar-

beit mit den beteiligten Werkstätten und der Stiftung zu erfahren. Neben einer Führung durch die Schlossanlage wird es auch die Gelegenheit für Interviews und Gespräche mit den Expertinnen und Experten geben.

10. Juli 2024 um 15 Uhr: Der restaurierte Elisabethaltar

Spitalkirche St. Elisabeth, Spitalgasse 6, 91217 Hersbruck



Am Nachmittag lädt das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) dazu ein, den restaurierten Elisabethaltar in der Spitalkirche St. Elisabeth zu entdecken. Das spätgotische Meisterwerk aus der Zeit um 1500 öffnet sich in drei Ebenen, genannt Wandelungen. Besonders spannend ist die neue Zuschreibung der Tafelbilder der zweiten Wandelung an den Meister des Fürther Hochaltars, anonymen Nürnberger

Maler der Dürerzeit. Diese Erkenntnis eröffnet eine neue Perspektive auf die Nürnberger Malerei um 1500. Die Restaurierungsarbeiten, finanziert von der Messerschmitt Stiftung, verbessern die visuelle Qualität des Altars erheblich.

BILDMATERIAL

Zur Berichterstattung steht Ihnen Bildmaterial zum Download unter www.blfd.bayern.de/blfd/presse zur Verfügung. Bei einer anderweitigen Nutzung bitten wir Sie, selbstständig die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Abb. 1: Eine der jüngst restaurierten Sandsteifiguren vor dem Wasserschloss Breitenlohe. Foto: BLfD; Abb. 2: Die Zugangsbrücke vor Schloss Breitenlohe, flankiert von den Sandsteifiguren. Foto: BLfD; Abb. 3: Eine Wandelung des Elisabethaltars. Foto: Jutta Minor.

PRESSEKONTAKT

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | Hofgraben 4 | 80539 München

Jana Kreutzer, Pressereferentin | Telefon: 089/2114-156 | E- Mail: presse@blfd.bayern.de